

Raiffeisen Futura – Strategy Invest

Lotsen-Mission

Geschätzte Anlegerinnen und Anleger

Hatten Sie schon einmal Gelegenheit, den Schiffsverkehr an einem grossen Meereshafen zu beobachten, wo Kreuzfahrtschiffe, Tanker und Frachter ein- und auslaufen? Dass die schwerfälligen Kolosse die Durchfahrt schadlos passieren, ist einzig und allein der Präzision zu verdanken. Nicht umsonst haben sie Lotsenboote an ihrer Seite. Diese mögen den Anschein machtloser Zwerge erwecken. Sie sind aber unerlässlich, denn ihre Steuermänner kennen jede Untiefe im Hafenbecken im Schlaf. Wie praktisch wäre es, so eine Eskorte für Anlage-Portfolios anzuheuern, um den Finanzmarkt-Ozean zu durchschippern. Das Dumme ist nur, dass sich da die Fahrwasser laufend verschieben.

Geld- und Weltpolitik schlugen Wellen

In den letzten Monaten verhielten sich die Finanzmärkte alles andere als ruhig. Als die US-Notenbank Fed die Inflation in den USA für eingedämmt befand, bog schliesslich auch sie im September auf den Leitzinssenkungspfad ein – später als ihre Pendants in der Schweiz und der Eurozone, dafür forscher. Der dortige Arbeitsmarkt hielt sich gut und die US-Konsumenten bei Laune, was die US-Wirtschaft stützte. In der stagnierenden Wirtschaft Europas beutelte die kriselnde Autoindustrie Deutschland besonders arg. Da die benachbarte Schweiz schlecht auf diesen für sie wichtigen Handelspartner verzichten kann, senkte die Schweizerische Nationalbank Mitte Dezember ihren Leitzins ein weiteres Mal, um der im internationalen Wettbewerb hinderlichen Frankenstärke Einhalt zu gebieten. Vor diesem Hintergrund sanken in den Industrieländern die Renditen von Staatsobligationen sowie die Renditeaufschläge von Unternehmensobligationen im Grossen und Ganzen.

Bei der Berichterstattung zur vergangenen Geschäftsperiode publizierten viele Unternehmen verschiedenster Branchen solide Resultate und vorsichtig positive Prognosen. Damit wuchs die Hoffnung der Anleger auf eine Wirtschaft, die ohne Rezession davonkommt. Dies gab den Aktienmärkten einen nicht mehr allein vom IT-Sektor, sondern von mehreren Branchen erzeugten Schub.

Die weltpolitischen Gewässer wogten, aufgewühlt durch die Gefahren der weiter eskalierenden Kriege in Nahost und der Ukraine sowie einer zusehends multipolaren Welt. Deren Gesellschaft spaltete sich gehässig weiter. In den USA entschied Donald Trump im November das Rennen um die Präsidentschaft für sich. Auch diesseits des Atlantiks beherrschten Querelen das politische Parkett, sowohl in Frankreich, dessen Premierminister Michel Barnier nach einem Misstrauensvotum der Nationalversammlung abtrat, als auch in Deutschland, wo der Ampel-Koalition, dem Regierungsbündnis zwischen SPD, FDP und Grünen, das Aus blühte, nachdem Bundeskanzler Olaf Scholz den FDP-Finanzminister Christian Lindner entlassen hatte.

In Nahost markierte im Dezember der Sturz des syrischen Diktators Bashar al-Assad eine Zeitenwende. Möglich machte sie fehlende militärische Unterstützung des Regimes aus dem Ausland, da der Krieg mit Israel der libanesischen Hisbollah die Schlagkraft genommen hatte und Irans



Militärführung in Syrien einschränkte, während der Krieg gegen die Ukraine Russlands Truppen und Geschütze beanspruchte.

Als sicherer Hafen und als Zentralbanken-Reserve gesucht, gewann Gold über lange Strecken an Wert. Am Schweizer Immobilienmarkt stieg aufgrund sinkender Hypothekarzinsen und höherer Mieten die Nachfrage nach Wohneigentum, das sich somit verteuerte.

Größere Wirbel durch US-Dampfer?

Auf der Agenda des designierten US-Präsidenten Trump stehen Punkte wie Eingewanderte ausweisen, Steuern senken, Regulierungen für heimische Unternehmen aufweichen und Importzölle erhöhen. Steuererleichterungen und Deregulierung wären der Konjunktur zuträglich. Doch mehr Zölle auf Einfuhren könnten den internationalen Handel beeinträchtigen und die Gewinne der Unternehmen schmälern. Es sei denn, die Firmen errichten eigene Produktionsstätten direkt in den USA.

In welche Richtung und in welchem Ausmass dies die Aktienmärkte bewegen wird, hängt davon ab, ob der für seinen Wankelmut bekannte Trump seine Versprechungen aus dem Wahlkampf nur als Drohgebärden für mehr Verhandlungsmacht benutzen oder aus ihnen Nägel mit Köpfen macht. Für Letzteres dürften dem Republikaner keine allzu grossen Steine im Weg liegen, da seine Regierungspartei in beiden Kammern des US-Kongresses – Senat und Repräsentantenhaus – die Mehrheit gewann.

«Im zuweilen auch von starken Strömungen aufgewühlten Finanzmarkt-Ozean gilt es, das Portfolio möglichst ohne Abdrift über Untiefen zu bugsieren.»

In der Regel ziehen Steuersenkungen und Handelszölle höhere Preise nach sich. Würde dadurch die Inflation in den USA wieder angefacht, könnte die Fed zurückkriechen zu massvolleren Leitzinssenkungen. Hiervon bekäme die Wirtschaft Gegenwind zu spüren. China wird vorderhand wohl nicht gross zusätzliche Massnahmen zur Ankurbelung seiner Wirtschaft ergreifen, solange die Handelspolitik der Trump-Regierung unklar ist.

Abzuwarten bleibt auch, inwieweit Trump die andauernden Kriege beeinflussen kann und wird, wie Frankreich seine massive Staatsverschuldung regeln kann unter dem von Präsident Emmanuel Macron neu ernannten Premierminister François Bayrou und dessen neu besetztem Kabinett, und ob die vom Herbst auf Februar vorgezogene Bundestagswahl in Deutschland positive Impulse für die dortige Wirtschaft bringen wird.

Wie immer bei Unsicherheiten sind Schwankungen an den Finanzmärkten vorprogrammiert. Deshalb ist ein gut diversifiziertes Portfolio ein Muss und eine sorgfältige Titelauswahl entscheidend.

Konkretes zum Raiffeisen Futura – Strategy Invest*

Deshalb mische ich im Raiffeisen Futura – Strategy Invest weiterhin Obligationen und Aktien von Schuldner und Unternehmen der ganzen Welt, ergänzt um Gold und Schweizer Immobilien.

Im Obligationen-Teil halte ich nur Schuldner, deren Kreditqualität mich langfristig überzeugt, und Papiere, die nach meinem Ermessen ansprechende Renditen bieten. Dabei bevorzuge ich derzeit Unternehmensgegenüber Staatspapieren.

Im Aktien-Teil stockte ich jüngst Positionen in Papieren von Vertretern zyklischer Branchen und in Wachstumswerten auf. Zu den Zyklikern zählten dabei unter anderem die US-Baumarkt-Kette Home Depot und das Schweizer Spezialitätenchemie-Unternehmen Sika, zu den Wachstumswerten der US-Cloud-Netzwerk-Spezialist Arista Networks, der US-Kartenzahlungen-Dienstleister Visa und der Schweizer Zahnästhetik-Spezialist Straumann. Zu den im Gegenzug reduzierten defensiven Positionen gehörten die US-Telekommunikationsfirma Verizon, der französische Pharma-Konzern Sanofi sowie das Schweizer Biotechnologie- und Pharma-Unternehmen Novartis.

Sowohl bei Obligationen als auch bei Aktien knüpfte ich meine Titelauswahl stets an strikte Qualitätskriterien: Die zugehörigen Schuldner und Unternehmen müssen sich durch eine kompetente Führung auszeichnen, eine gesunde Bilanz mit wenig Fremdkapital vorweisen, über ein solides Geschäftsmodell verfügen, das auch in schwierigen Zeiten freie Cashflows erzielen kann, in ihrer Branche mit starken Marken führend sein und dank ihrer innovativen Produkte und Top-Dienstleistungen die Preise diktieren können.

Bei den alternativen Anlagen erhöhte ich den über ausgesuchte Anlagefonds gehaltenen Anteil an Schweizer Immobilien, da sinkende Zinsen und eine solide Wirtschaftsentwicklung diese Anlageklasse normalerweise begünstigen. Den Anteil an Gold baute ich im Jahresverlauf ebenfalls aus zu Absicherungszwecken in unsicheren Zeiten sowie mit Blick auf die Leitzins-Senkungen der Notenbanken und deren verstärkten Zukauf dieses Edelmetalls als Reserve.

Ob Schiff, Fisch oder Fonds – Hauptsache gelotst

Schauen wir noch kurz vom Hafen auf das offene Meer hinaus. Wussten Sie, dass auch dort Lotsen unterwegs sind? Haie schwimmen auf hoher See oftmals mit Lotsenfisch-Geleit, und dies beiderseits nicht ganz uneigennützig: Der mächtige Hai beschützt seine kleinen Begleiter vor Fressfeinden, die tüchtigen Lotsenfische den Hai vor schädlichen Parasiten. Im Ozean des Anlegens lauern Fressfeinde in Form von Marktrückschlägen und Parasiten in Form von Investitionen schlechter Qualität. Ich bin kein Fisch, lotse Sie aber als Fondsmanager so gut ich kann, um Sie vor beidem zu bewahren.

Andreas Bentzen

Ihr Fondsmanager von Vontobel



* Der Fonds investiert auch in Titel anderer Firmen als den aufgeführten. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass eine Investition in die Titel der aufgeführten Firmen rentabel war oder sein wird. Die Positionen und ihre Gewichte im Fonds können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.



CHANCEN

- **Nachhaltig**

Der Fonds investiert nur in Schuldner und Unternehmen, die klare Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Diese Schuldner und Unternehmen zeichnen sich verstärkt durch nachhaltige Geschäftsmodelle aus, welche längerfristige Risiken erkannt haben und Chancen frühzeitig nutzen. Somit können durch die systematische Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien diese Risiken gemindert und Chancen wahrgenommen werden.

- **Professionelle Vermögensverwaltung**

Mit diesem Fonds können Sie alle Investitionsentscheide sowie die Überwachung der Märkte und Fonds-Anlagen an den erfahrenen Profi delegieren.

- **Diversifiziert**

Dank der Kombination verschiedener Anlageklassen mit einer Vielzahl an weltweiten Wertpapieren sind die Risiken breit gestreut und Sie können Anlagechancen rund um den Globus nutzen.

- **Sorgfältige Analysen und aktives Management**

Der Fondsmanager wählt aus dem streng nachhaltigen Anlageuniversum die meistversprechenden Chancen basierend auf eingehenden Finanzanalysen und stimmt die Fonds-Anlagen unter strikter Risikokontrolle stets mit den neusten Marktentwicklungen ab.

- **Hoher Anlegerschutz**

Der Fonds ist dem Kollektivanlagegesetz unterstellt und das investierte Kapital gilt als Sondervermögen.

- **Durchschnittspreis-Effekt**

Wenn Sie via Fonds-Sparplan investieren, erwerben Sie über die Zeit Fondsanteile zum geglätteten Durchschnittspreis, unabhängig von möglichen Preisschwankungen.



RISIKEN

- **Wertschwankungen**

Es sind markt-, branchen-, unternehmens-, zins- und wechsellkursbedingte Wertschwankungen möglich. Obligationen erleiden Kursverluste, wenn die Zinsen steigen, wenn ein Schuldner seinen Verpflichtungen nicht nachkommt und womöglich auch, wenn seine Kreditwürdigkeit herabgestuft wird. Obligationen minderer Kreditqualität weisen ein höheres Verlustrisiko auf als Obligationen höherer Kreditqualität.

- **Schwellenländer, Währungen und Derivate**

Der Fonds kann in Schwellenländer investieren, wo soziale, politische und wirtschaftliche Unsicherheiten herrschen können, die operativen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen von den in Industrieländern üblichen Standards abweichen können und die Kapitalmärkte sowie Börsenplätze nicht unbedingt anerkannt, geregelt, regelmässig geöffnet, der Öffentlichkeit zugänglich und liquid sind. Der Fonds kann zudem in auf Fremdwährungen lautende Wertpapiere investieren. Somit hängt der Fondswert von den Wechselkursschwankungen gegenüber der Fondswährung Schweizer Franken ab. Der Einsatz von Derivaten macht den Fonds von der Qualität der involvierten Gegenparteien sowie der Entwicklung der zu Grunde liegenden Märkte und Basisinstrumente abhängig.

- **Anlageentscheide**

Der Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitskriterien. Somit ist der Fondsmanager bei seinen Anlageentscheiden gebunden, was den Fondswert beeinträchtigen oder begünstigen kann. Weder die Analysen der einzelnen Schuldner und Unternehmen auf ihre Werte noch die aktiven Anlageentscheide des Fondsmanagers bieten eine Erfolgsgarantie.

- **Anteilswert**

Der Fonds-Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem Sie Ihren Anteil erworben haben.

Weitere
Informationen
finden Sie unter
[raiffeisen.ch/
fonds](https://www.raiffeisen.ch/fonds)

Detaillierte Zahlen zu Ihrem Fonds finden Sie im entsprechenden Factsheet

Freies Vermögen:

[Raiffeisen Futura – Strategy Invest Yield A](#)

[Raiffeisen Futura – Strategy Invest Balanced A](#)

[Raiffeisen Futura – Strategy Invest Growth A](#)

[Raiffeisen Futura – Strategy Invest Equity A](#)

[Raiffeisen Futura – Strategy Invest Yield B](#)

[Raiffeisen Futura – Strategy Invest Balanced B](#)

[Raiffeisen Futura – Strategy Invest Growth B](#)

[Raiffeisen Futura – Strategy Invest Equity B](#)

Stöbern Sie auch in unseren anderen [Publikationen](#). Das zugehörige Produktblatt und Basisinformationsblatt (BIB) sowie weitere Informationen finden Sie unter [raiffeisen.ch/fonds](https://www.raiffeisen.ch/fonds).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater.

Herausgeber

Raiffeisen Schweiz
Business Partner Investment & Vorsorge Center
Raiffeisenplatz
9001 St.Gallen
vertrieb_anlagen@raiffeisen.ch

Internet

raiffeisen.ch/anlegen
raiffeisen.ch/fonds

Publikationen

Erfahren Sie in unseren Publikationen unsere
aktuelle Sicht auf die Finanzmärkte
raiffeisen.ch/maerkte-meinungen

Beratung

Kontaktieren Sie Ihren Anlageberater oder Ihre
lokale Raiffeisenbank
raiffeisen.ch/web/ihre+bank+vor+ort

Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument dient ausschliesslich allgemeinen Werbe- sowie Informationszwecken und ist nicht auf die individuelle Situation des Empfängers abgestimmt. Der Empfänger bleibt selbst für entsprechende Abklärungen, Prüfungen und den Beizug von Spezialisten (z.B. Steuer-, Versicherungs- oder Rechtsberater) verantwortlich. Erwähnte Beispiele, Ausführungen und Hinweise sind allgemeiner Natur, welche im Einzelfall abweichen können. Aufgrund von Rundungen können sich sodann Abweichungen von den effektiven Werten ergeben. Mit «Futura» werden nachhaltige Finanzinstrumente und -dienstleistungen gekennzeichnet. Informationen zum Thema «Nachhaltiges Anlegen bei Raiffeisen» sind in der entsprechenden [Broschüre](#) zu finden.

Dieses Dokument stellt weder eine Anlageberatung resp. persönliche Empfehlung noch ein Angebot, eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräusserung von Finanzinstrumenten dar. Erwähnte Fonds sind Fonds nach Schweizer Recht. Das Dokument stellt insbesondere keinen Prospekt und kein Basisinformationsblatt gemäss Art. 35 ff. bzw. Art. 58 ff. FIDLEG dar. Die allein massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu den erwähnten Finanzinstrumenten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. [Basis-]Prospekt, Fondsvertrag, Basisinformationsblatt (BIB) oder Jahres- und Halbjahresberichte) enthalten. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, 9001 St.Gallen oder unter raiffeisen.ch/fonds sowie bei der Bank Vontobel AG, Gotthardstr. 43, 8022 Zürich, der Vontobel Asset Management AG, Gotthardstr. 43, 8022 Zürich und der Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstr. 43, 8022 Zürich (nachfolgend gemeinsam «Vontobel») bezogen werden. Finanzinstrumente sollten nur nach einer persönlichen Beratung und dem Studium der rechtsverbindlichen Verkaufsdokumente sowie der Broschüre «[Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten](#)» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) erworben werden. Entscheide, die aufgrund dieses Dokuments getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Empfängers. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität, Sitz oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in diesem Dokument erwähnten Finanzinstrumente oder Finanzdienstleistungen beschränkt ist. Dieses Dokument darf weder US-Personen zur Verfügung gestellt noch an sie ausgehändigt oder in den USA verbreitet werden. Die in diesem Dokument erwähnten Fonds sind in den USA nicht zum Vertrieb zugelassen und dürfen dort weder angeboten noch verkauft oder dahin ausgeliefert werden. Bei den aufgeführten Performancedaten handelt es sich um historische Daten, aufgrund derer nicht auf die laufende oder zukünftige Entwicklung geschlossen werden kann. Für die Berechnung von Fonds-Performancedaten wurden die bei der Ausgabe und gegebenenfalls bei der Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten nicht berücksichtigt.

Das vorliegende Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese widerspiegeln Einschätzungen, Annahmen und Erwartungen von Raiffeisen Schweiz zum Zeitpunkt der Erstellung. Aufgrund von Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren können die künftigen Ergebnisse von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Entsprechend stellen diese Aussagen keine Garantie für künftige Leistungen und Entwicklungen dar. Zu den Risiken und Unsicherheiten zählen unter anderem die im [Geschäftsbericht der Raiffeisen Gruppe](#) beschriebenen Risiken und Unsicherheiten.

Dieses Dokument ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) finden demzufolge auf dieses Dokument keine Anwendung. Raiffeisen Schweiz, die Raiffeisenbanken sowie Vontobel unternehmen alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten und Inhalte zu gewährleisten. Sie übernehmen aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument veröffentlichten Informationen und haften nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung und Verwendung dieses Dokumentes oder dessen Inhalt verursacht werden. Insbesondere haften sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten [Risiken](#). Die in diesem Dokument geäusserten Meinungen sind diejenigen von Raiffeisen Schweiz respektive Vontobel zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Raiffeisen Schweiz ist nicht verpflichtet, dieses Dokument zu aktualisieren. In Bezug auf allfällige, sich ergebende Steuerfolgen wird jegliche Haftung abgelehnt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung von Raiffeisen Schweiz weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt und/oder weitergegeben werden.